

	<p>Objekt: Urteil des Paris</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Sammlung: Originalausstattung Schloss Mosigkau, Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: Mos-9</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

In einer Waldlandschaft, die durch zwei seitliche Durchblicke ihren Tiefenraum erhält, ist in ausgewogener fast symmetrischer Gruppierung und perspektivischer Staffelung die Göttervasammlung angeordnet. In der Bildmitte sitzt der Hirte Paris, während er den goldenen Apfel als Schönheitspreis an Venus überreicht. Juno mit dem Pfau und Athene mit dem Schild blicken zu ihm. Hinter Venus blickt Merkur nach oben zu einem Bogen schießenden Amor. Über dem mittleren Waldstück ist im Himmel die höchste Götterversammlung mit Jupiter, Apollo, Herkules, Diana, und Neptun zu sehen. Im Vordergrund lagern seitlich Ceres und Amphitrite mit Obst und Meeresfrüchten. Die Blumen wurden von Brueghel gemalt.

Signatur: Hendricus de Clerck (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Eichenholz
Maße: 75,0 x 97,0 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1600
	wer	Hendrick de Clerck (1570-1630)
	wo	Brüssel
Gemalt	wann	1600
	wer	Jan Brueghel (der Ältere) (1568-1625)
	wo	

Schlagworte

- Antike Mythologie
- Barock

Literatur

- Dauer, Horst (1988): Katalog der Gemälde - Alter Bestand. Dessau